



## Projektbeschreibung (10)

---

**Projektname:** Bildung, Beruf & Lebenslanges Lernen im Steirischen Zentralraum 2024

**Region:** Steirischer Zentralraum

**Regionales Arbeitsprogramm:** 2024

---

**Förderungswerber/in:**

Regionalmanagement Steirischer Zentralraum GmbH, Joanneumring 14, 8010 Graz,  
office@zentralraum-stmk.at, 0316 / 25 38 60, www.zentralraum-stmk.at

---

**Ausgangssituation und Projektziele:**

Seit 2015 ist das Thema *Bildungs- und Berufsorientierung* (BBO) strategisch steiermarkweit in den Regionen personell durch eine *Regionale Koordination für Bildungs- und Berufsorientierung* (RBBOK) verankert. BBO wird dabei als Prozess verstanden der vom Kindes- bis ins Erwachsenenalter begleitet. Basispapier ist die LLL-Strategie 2023 in der Steiermark, welche durch die steirische Strategie zur Bildungs- und Berufsorientierung, die Jugendstrategie und die Gleichstellungsstrategie des Landes Steiermark ergänzt wird. In der Region Steirischer Zentralraum werden seither gesellschaftspolitische Maßnahmen forciert und strategisch seitens der *Regionalen Koordination für Bildungs- und Berufsorientierung* in Synergie mit dem *Regionalen Jugendmanagement (RJM)* und dem Standortmanagement im Steirischen Zentralraum begleitet.

Durch dieses Projekt sollen 2024/2025 gezielt bestehende und bereits gut etablierte Maßnahmenbündel vom Kindes- bis zum Erwachsenenalter zu Bildung, Beruf & Lebenslanges Lernen (LLL) im Steirischen Zentralraum evaluiert, weiterentwickelt und ausgebaut werden:

Bildungs- und Berufsorientierungsmessen, kurz BBO-Messen, haben sich in den letzten Jahren als wirksames Erfolgsmodell etabliert und leisten einen Beitrag zur Förderung der Transparenz hinsichtlich der zahlreichen regionalen Bildungs- und Berufsmöglichkeiten für junge Menschen und Erwachsene. Sie vermitteln – mit starken regionalen Bezügen – Informationen, die der Orientierung von Jugendlichen/jungen Menschen zu (Aus-)Bildung und Beruf dienen und liefern Grundlagen für ihre individuellen Bildungs- und beruflichen Entscheidungen. BBO-Messen bieten daher eine möglichst ausgewogene und breite Darstellung der Angebote in den Bereichen der *schulischen Bildung*, der *beruflichen (Aus)Bildung (Lehre)* sowie der *Erwachsenenbildung* bzw. *Elternbildung*. Dazu setzt die Regionalmanagement Steirischer Zentralraum GmbH seit 2018 im Auftrag der Region jährlich stattfindende teilregionale Bildungs- und Berufsorientierungsmessen in den Teilregionen Graz-Umgebung und Voitsberg um, die die bestehenden und etablierten BBO-Messen in Graz (BeSt<sup>3</sup> / S-Bim) ergänzen sollen. Diese Messen sollen 2024/2025 ihre Fortsetzung finden.



---

Für die regionale Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik ist eine umfassende Bildungs- und Berufsorientierung von zentraler Bedeutung, einerseits, um für die auszubildenden Jugendlichen die optimalen Voraussetzungen für eine erfolgreiche Berufs- und Erwerbskarriere zu ermöglichen, andererseits, um den Betrieben, die für die Umsetzung ihrer wirtschaftlichen Aktivitäten gut ausgebildete Fachkräfte benötigen, zur Verfügung stellen zu können. Schule und Elternhaus sind auch jene Faktoren, die am stärksten auf die Berufswahlorientierung von jungen Mädchen und Burschen im Übergang von Schule auf das Berufsleben einwirken. Um das Ausbildungsmodell „Lehre“ konkret in den Mittelpunkt zu stellen und damit dem aktuell anhaltende Fachkräfte- und Lehrlingsmangel entgegenzutreten, sind mehrere Maßnahmen im Rahmen teilregionaler Initiativen wie z.B. ein Erlebnistag „Volltreffer Lehre“ vorgesehen.

Weiters gilt es das NEETs-Netzwerk des Steirischen Zentralraums, also jene Personen, die mit der bzw. für die Zielgruppe „benachteiligte Jugendliche“ arbeiten, zu unterstützen. Dies soll mittels der 4. NEETs-Fachtagung passieren, die eine Plattform zum Austausch und zur Fortbildung darstellt und weitere Vernetzungen sowie Entwicklungen in diesem Bereich anregt.

Zudem erfordert lebenslanges Lernen auch für ältere Menschen in der Region den barrierefreien und niederschweligen Zugang zu Sport- und Kulturveranstaltungen, Museen oder Weiterbildungs- sowie Freizeiteinrichtungen. Für die bestehende Senior:innencard des Steirischen Zentralraums braucht es daher einen Prozess, um den Bedarf und das Ziel für einen Relaunch auf regionaler Ebene zu erlangen.

Ziel ist es, das umfassende Netzwerk im Bereich Bildungs- und Berufsorientierung enger zu koppeln, um in der Region Steirischer Zentralraum abgestimmt effiziente Maßnahmen setzen zu können und einen bestmöglichen Nutzen von regionalen Maßnahmen für die Zielgruppen zu gewährleisten. Abgestimmt mit BBO-, Jugend- und Gleichstellungsstrategien des Landes Steiermark sollen so auch neue Impulse für die unterschiedlichen Zielgruppen dieses Projektes gewonnen werden. Basierend auf der Vision der steirischen Gleichstellungsstrategie, dass alle Menschen in den Regionen unabhängig von ihrem Geschlecht Rahmenbedingungen vorfinden, die ein selbstbestimmtes Leben und die Gestaltung von Erwerbsarbeit und Sorgearbeit in den Regionen ermöglichen, werden die vorgesehenen Maßnahmen diesem Anspruch operativ zuarbeiten und die Gleichstellung der Geschlechter als Querschnitt strategisch verankern.

---

### **Projektbeschreibung (Geplante Maßnahmen, Aktivitäten, Outputs, ...):**

Die Umsetzung des Projektes lässt sich demgemäß in folgende Arbeitspakete gliedern:

#### **AP 1: BBO-Messe Voitsberg 24/25**

Das Arbeitspaket besteht aus der Vorbereitung, Organisation und Umsetzung inkl. Öffentlichkeitsarbeit der teilregionalen Bildungs- und Berufsinfomesse „Im Galopp in die Zukunft 2025 – Die Bildungs- und Berufsinfomesse der Lipizzanerheimat“ für den Bezirk Voitsberg entlang der Steirischen Qualitätsstandards für BBO-Messen. Die Projektumsetzung erfolgt in enger Abstimmung mit dem Wirtschaftsraum Lipizzanerheimat und seinen regionalen



---

Akteur:innen und Netzwerkpartner:innen, um den aktuellen Bedarfen gerecht zu werden. Im Bezirk Voitsberg wird zudem auch eine Prozessbegleitung engagiert, welche mit externem Blick zusätzlich neue Impulse schafft und so an der Weiterentwicklung des Messeformates maßgeblich mitwirkt.

#### **AP 2: BBO-Messe Graz-Umgebung 24/25**

Das Arbeitspaket besteht aus der Vorbereitung, Organisation und Umsetzung inkl. Öffentlichkeitsarbeit der teilregionalen Bildungs- und Berufsinfomesse „Check-in. Deine berufliche Zukunft 2025 – Die Bildungs- und Berufsinfomesse in Graz-Umgebung“ für den Bezirk Graz Umgebung entlang der Steirischen Qualitätsstandards für BBO-Messen. Die Projektumsetzung erfolgt in enger Abstimmung mit regionalen Akteur:innen und Netzwerkpartner:innen um den aktuellen Bedarfen gerecht zu werden.

#### **AP 3: Regionale Lehrlingsinitiativen im Steirischen Zentralraum**

Zum einen wird in diesem Arbeitspaket eine teilregionale Lehrlingsinitiative (Fortführung des Erlebnistages „Volltreffer Lehre“ im Steirischen Zentralraum 2024) mit dem Fokus einer niederschweligen Zugänglichkeit an mehreren Standorten der gewerblich-industriellen Gebiete in Graz-Umgebung vorbereitet, organisiert und umgesetzt. 2024 ist zum anderen ein strategischer Schulterschluss mit bereits vorhandenen Lehrlingsinitiativen (z.B. Tag der Lehrberufe in Graz) im Steirischen Zentralraum vorgesehen.

Die Vorbereitung & pilothafte Umsetzung des Schweizer Jugendprojektes LIFT im Steirischen Zentralraum ist ebenso vorgesehen, sofern landesseitig eine Rechtsgrundlage für die Umsetzung gegeben ist.

#### **AP 4: BBO vom Kindes- bis ins Erwachsenenalter**

Im Arbeitspaket 4 sollen spezielle BBO-Maßnahmen für Kinder im Volksschulalter im Steirischen Zentralraum fortgeführt bzw. erweitert werden. Ziel ist es den Schülerinnen und Schülern der 3. und 4. Volksschulklassen einen frühen, kindgerechten Einblick in die regionale Vielfalt der Lebens- und Arbeitswelt zu geben.

Auf Initiative der RBBOK & dem RJM beinhaltet dieses Arbeitspaket auch die Umsetzung der 4. NEETs-Fachtagung für all jene Personen im Steirischen Zentralraum, welche in ihrer täglichen Arbeit in Verbindung mit Jugendlichen stehen, welche sich aktuell weder in Ausbildung, einer Schulungsmaßnahme oder Anstellung befinden. NEET steht dementsprechend für „Not in Education, Employment or Training“. Ziel der zweijährig stattfindenden Fachtagungen ist es regionale Stakeholder, zu informieren und – insbesondere mit der Wirtschaft – zu vernetzen, regionale Herausforderungen zu identifizieren, regionale Bedarfe und Lösungsansätze zu diskutieren, Erfahrungen auszutauschen sowie Synergien im Netzwerk zu schaffen.



**AP 5: Senior:innencard "neu"**

Die Senior:innencard wurde 2004 erstmals in Graz und Graz-Umgebung eingeführt mit dem Hintergrund, dass Menschen zwar älter werden aber der Wunsch, jung zu bleiben und das Leben aktiv zu genießen bleibt. Seit 1. Oktober 2013 gilt die Senior:innencard für den ganzen Steirischen Zentralraum (<https://www.zentralraum-stmk.at/senior-innen-card/>). Sie bietet Pensionist:innen ab 55 Jahren mit Wohnsitz im Steirischen Zentralraum ein Programm mit aktuell 44 Angeboten und ermöglicht damit verbilligte Eintrittspreise für Sport- und Kulturveranstaltungen, für Museen oder Weiterbildungs- und Freizeiteinrichtungen.

Die Karte kann bis dato nur analog mit einem Lichtbild über die jeweilige Gemeinde bzw. das Senior:innenreferat der Stadt Graz oder über das Regionalmanagement bzw. das EU-Regionalbüro in Voitsberg beantragt werden. Um die Senior:innencard zeitgemäß und zielgerichtet weiterzuentwickeln und der zunehmenden Digitalisierung Rechnung zu tragen, braucht es eine Evaluierung und einen Prozess hin zu einem möglichen Konzept zur Neuausrichtung dieses regionalen Angebots.

**Nachweis der Projektumsetzung (2024/25):**

- AP 1: 1 Bericht zur Umsetzung der BBO-Messe VO 2025 inkl. Bilddokumentation
- AP 2: 1 Bericht zur Umsetzung der BBO-Messe GU 2025 inkl. Bilddokumentation
- AP 3: 1 Bericht zur Umsetzung des Erlebnistages „Volltreffer Lehre“ im SZR 2024
- AP 4: 1 Bericht zur Umsetzung von BBO-Maßnahmen für Kinder im Volksschulalter,  
1 Bericht zur Umsetzung der 4. NEETs-Fachtagung im SZR
- AP 5: 1 Evaluierungsbericht zur Senior:innencard im SZR

<b>Projektlaufzeit</b>	von 01/2024 bis 12/2025	
<b>Gesamtprojektkosten [€ 300.000,--]</b>	[2024]: € 200.000,--	[2025]: € 100.000,--
<b>Finanzierung 2024/25</b>	LREG- Landesmittel: -- LREG- Gemeindemittel: € 300.000,--	